Romantik in der Musik des 19. Jahrhunderts - Material

Inhalt:

1.	Schubert, Franz: Gretchen am Spinnrad	2
2.	Schubert, Franz: Der Doppelgänger	8
3.	Schumann, Robert: Mondnacht	11
4.	Schumann,. Robert: Zwielicht	13
5.	Schumann, Robert: Phantasiestücke op. 12 (Des Abends, Aufschwung, Warum)	15
6.	Mendelssohn Bartholdy, Felix: Venetianisches Gondellied op. 19 Nr. 6	22
7.	Mendelssohn Bartholdy, Felix: Präludium-Fuge op. 35 Nr. 1	23
8.	Die Teufelsmühle (Modell, Schubert, Weber)	32
9.	Richard Wagner: Tannhäuser (Ouvertüre, harmonischer Auszug)	33

2.

Gretchen am Spinnrade.

Aus Goethes Faust.

Op. 2.

Nicht zu geschwind. (♩.=72.)

sempre ligato

pp

sempre staccato

60.

Mei - ne Ruh ist hin, mein Herz ist schwer; ich fin - de, ich fin - de sie nim - mer und nim - mer mehr.

cresc.

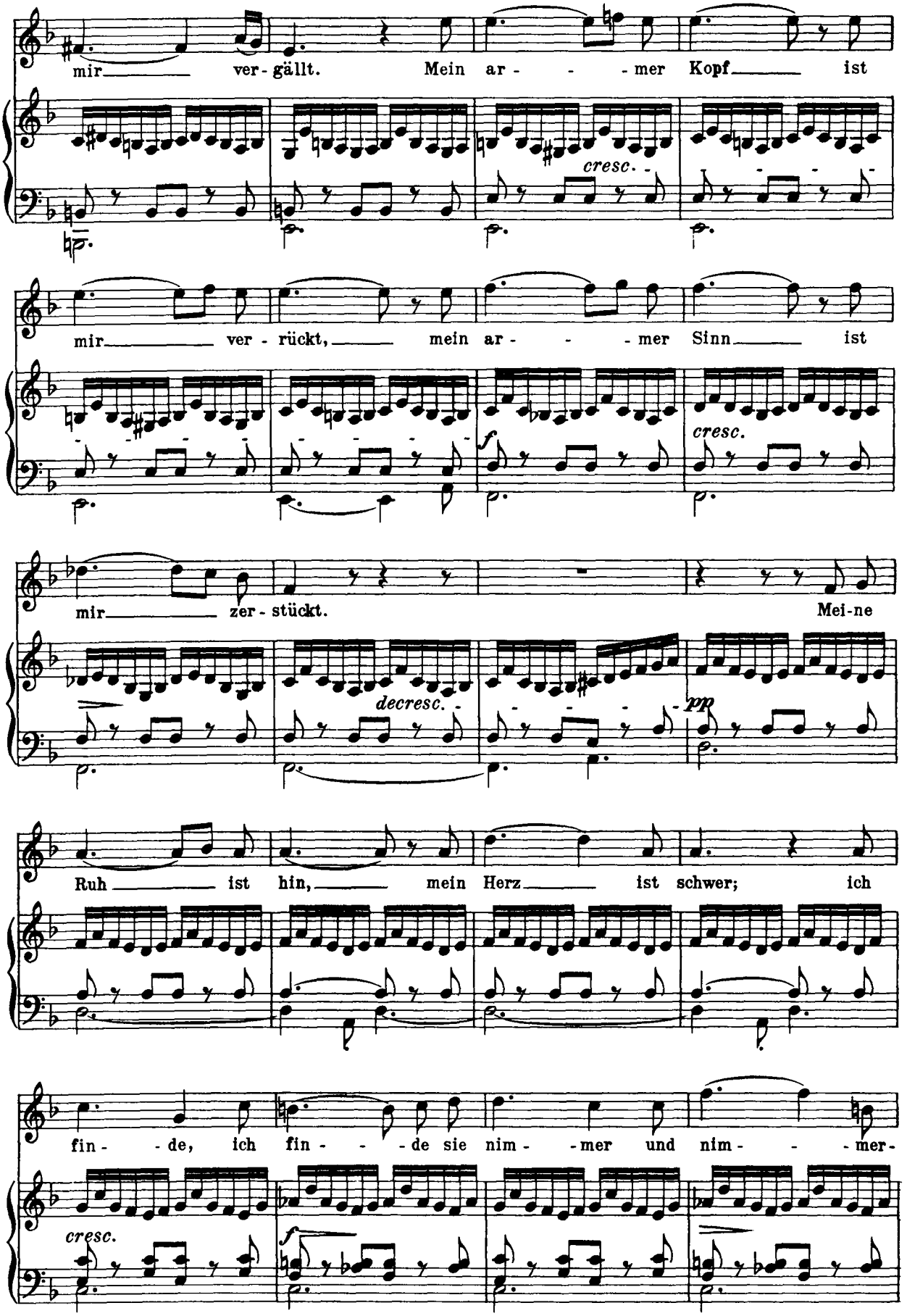
f

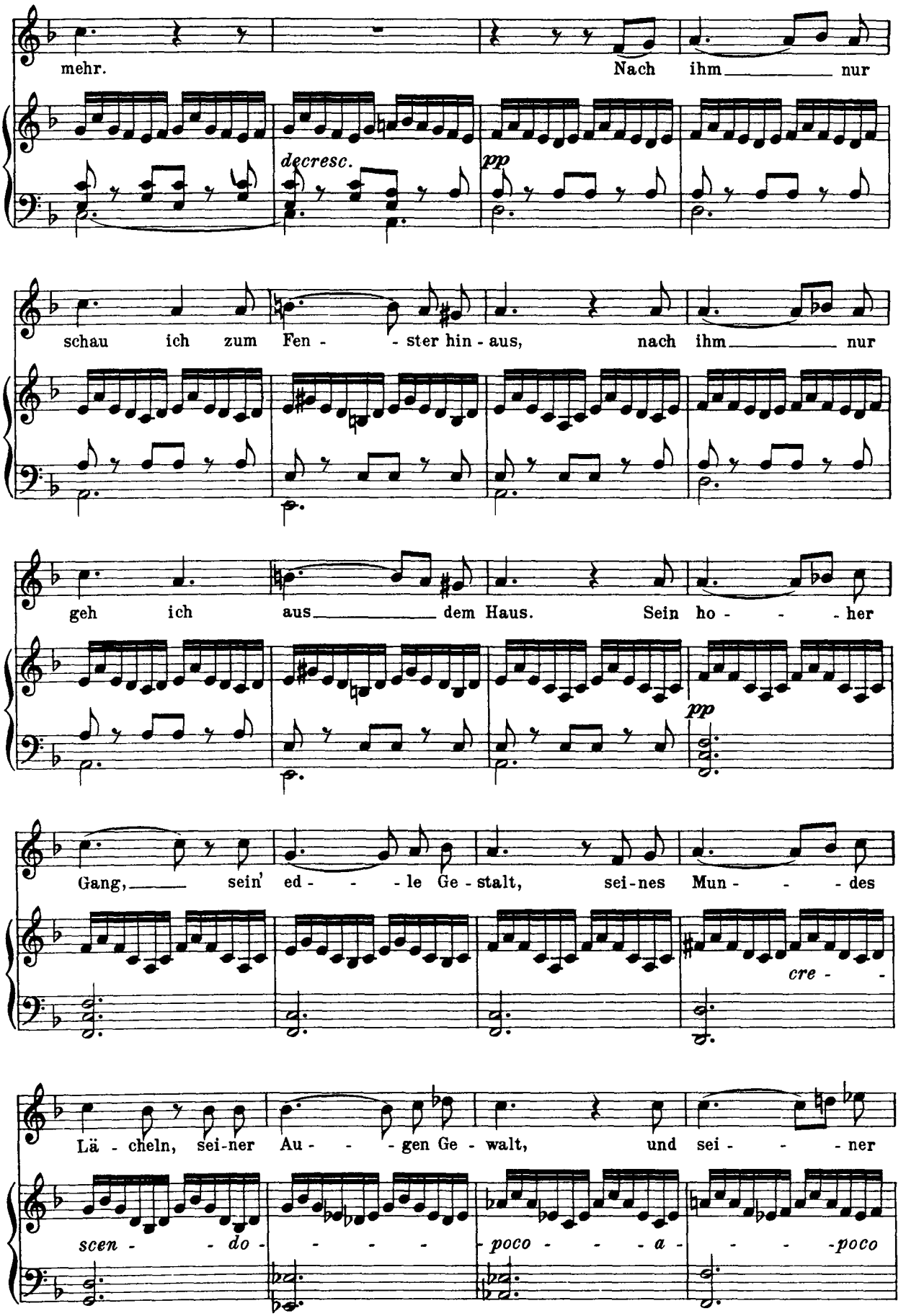
decresc.

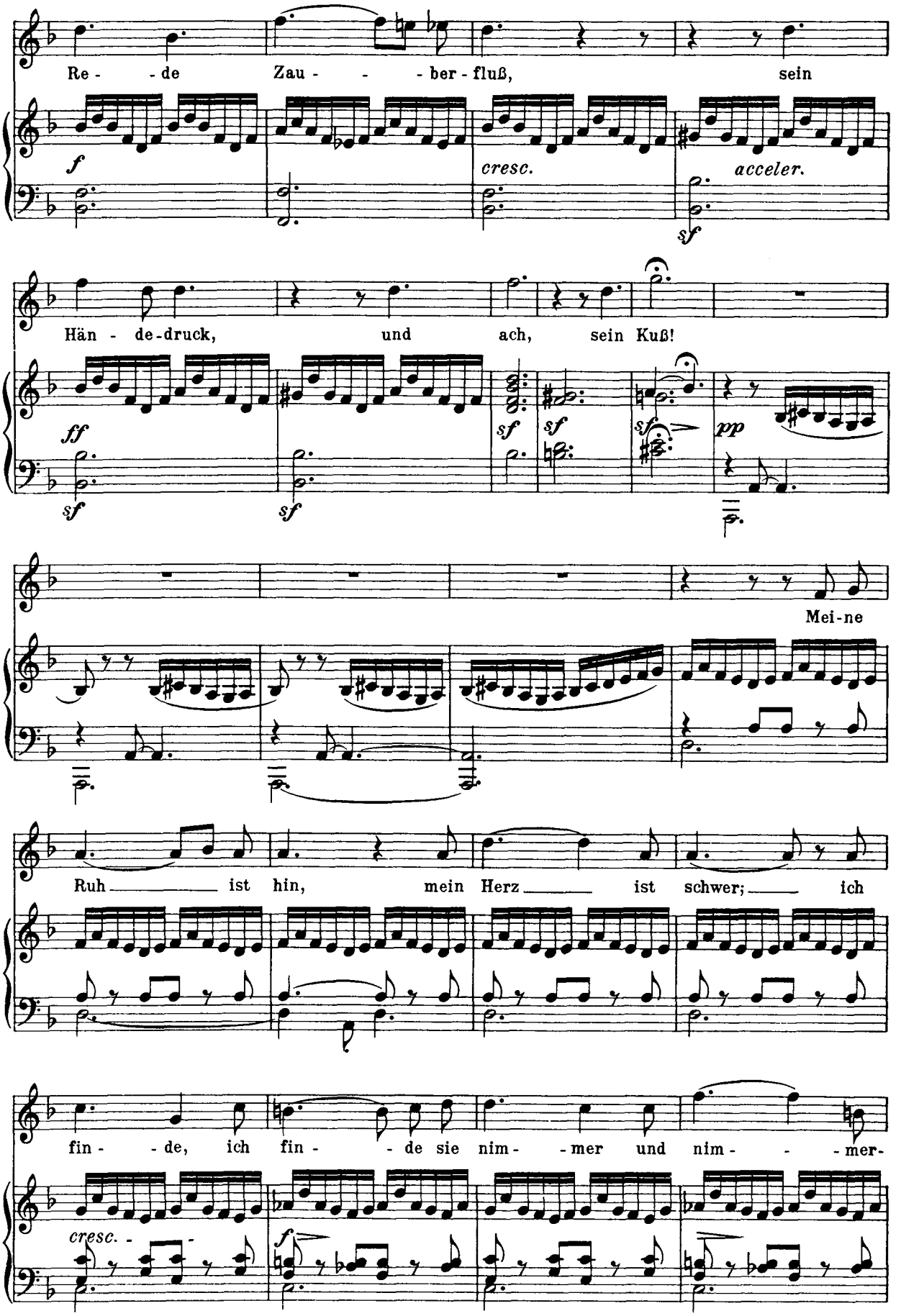
Wo ich ihn nicht hab, ist mir das Grab, die gan - ze Welt ist

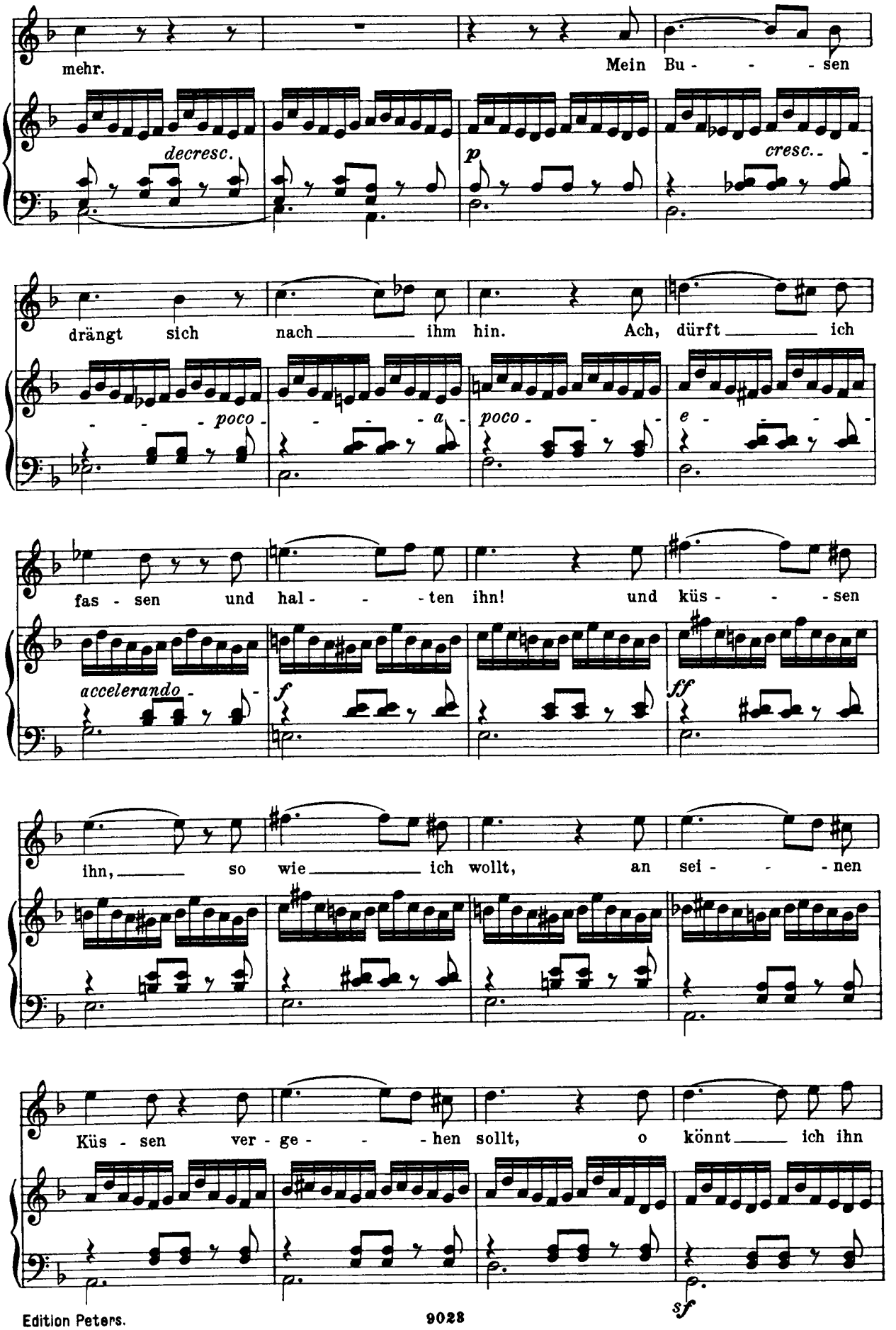
pp

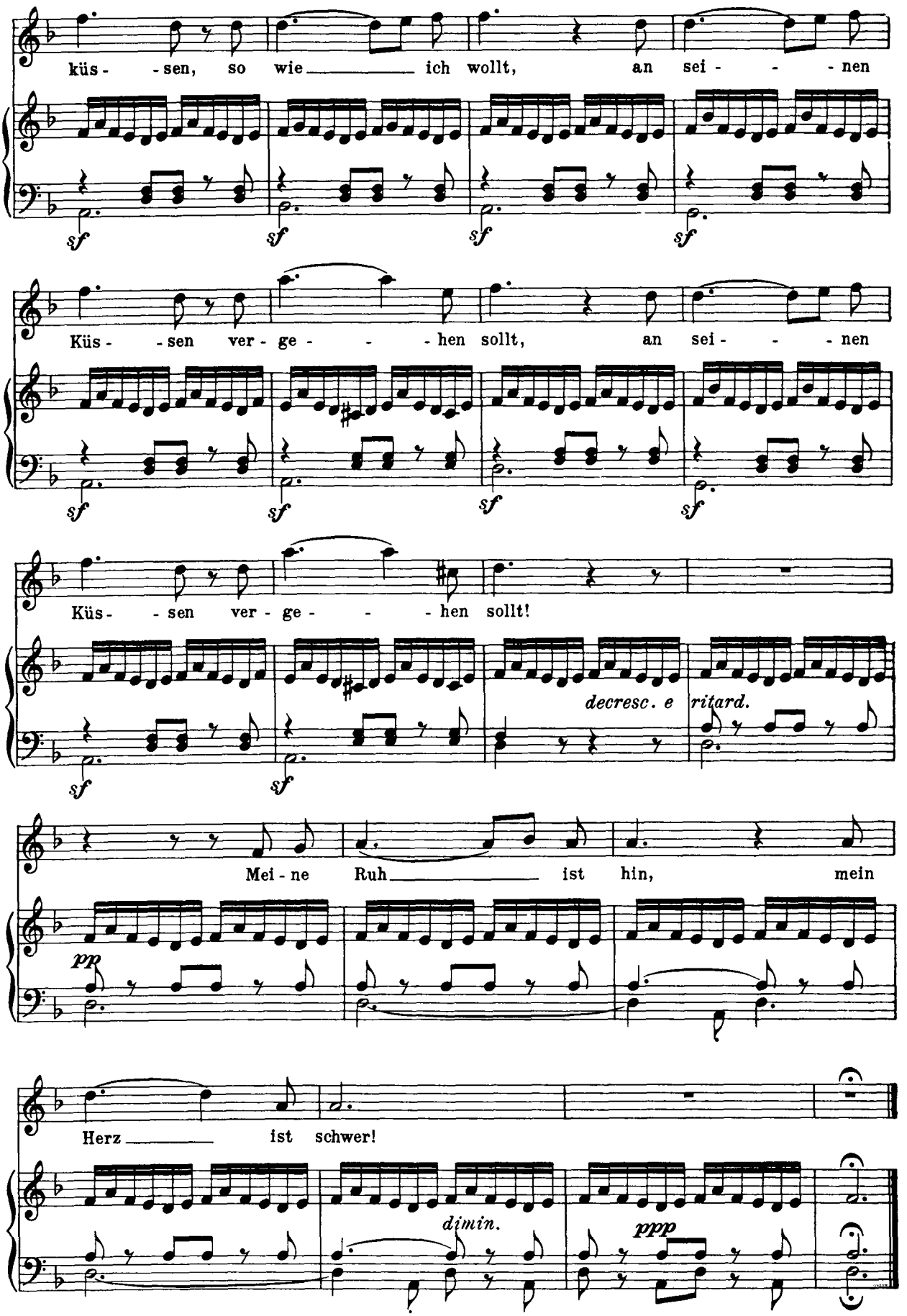
mf


mir ver - gällt. Mein ar - - - mer Kopf ist
cresc.
mir ver - rückt, mein ar - - - mer Sinn ist
f
cresc.
mir zer - stückt. Mei-ne
decresc.
pp
Ruh ist hin, mein Herz ist schwer; ich
fin - - de, ich fin - - - de sie nim - mer und nim - - - mer-
cresc.
f


mehr.
Nach ihm nur
decresc.
pp
schau ich zum Fen - ster hin - aus, nach ihm nur
geh ich aus dem Haus. Sein ho - her
pp
Gang, sein' ed - le Ge - stalt, sei - nes Mun - des
cre -
Lä - cheln, sei - ner Au - gen Ge - walt, und sei - ner
scen - do -
poco - a - poco


Re - de Zau - - ber - fluß, sein
f
cresc.
acceler.
sf
Hän - de-druck, und ach, sein Kuß!
ff
sf
sf
sf
sf
sf
pp
Mei-ne
Ruh ist hin, mein Herz ist schwer; ich
fin - de, ich fin - de sie nim - mer und nim - mer-
cresc.
f


mehr.
Mein Bu - - - - sen
decresc.
p
cresc. - -
drängt sich nach ihm hin. Ach, dürft ich
- - - poco - - - - - a -
poco - - -
e - - - -
fas - sen und hal - - - ten ihn! und küs - - - sen
accelerando -
f
ff
ihn, so wie ich wollt, an sei - - - nen
Küs - sen ver - ge - - - hen sollt, o könnt ich ihn
sf


küs - - sen, so wie ich wollt, an sei - - - nen
Küs - - sen ver - ge - - - hen sollt, an sei - - - nen
Küs - - sen ver - ge - - - hen sollt!
decresc. e ritard.
Mei - ne Ruh ist hin, mein
Herz ist schwer!
dimin.
ppp

N°13.

Sehr langsam.

SINGSTIMME.

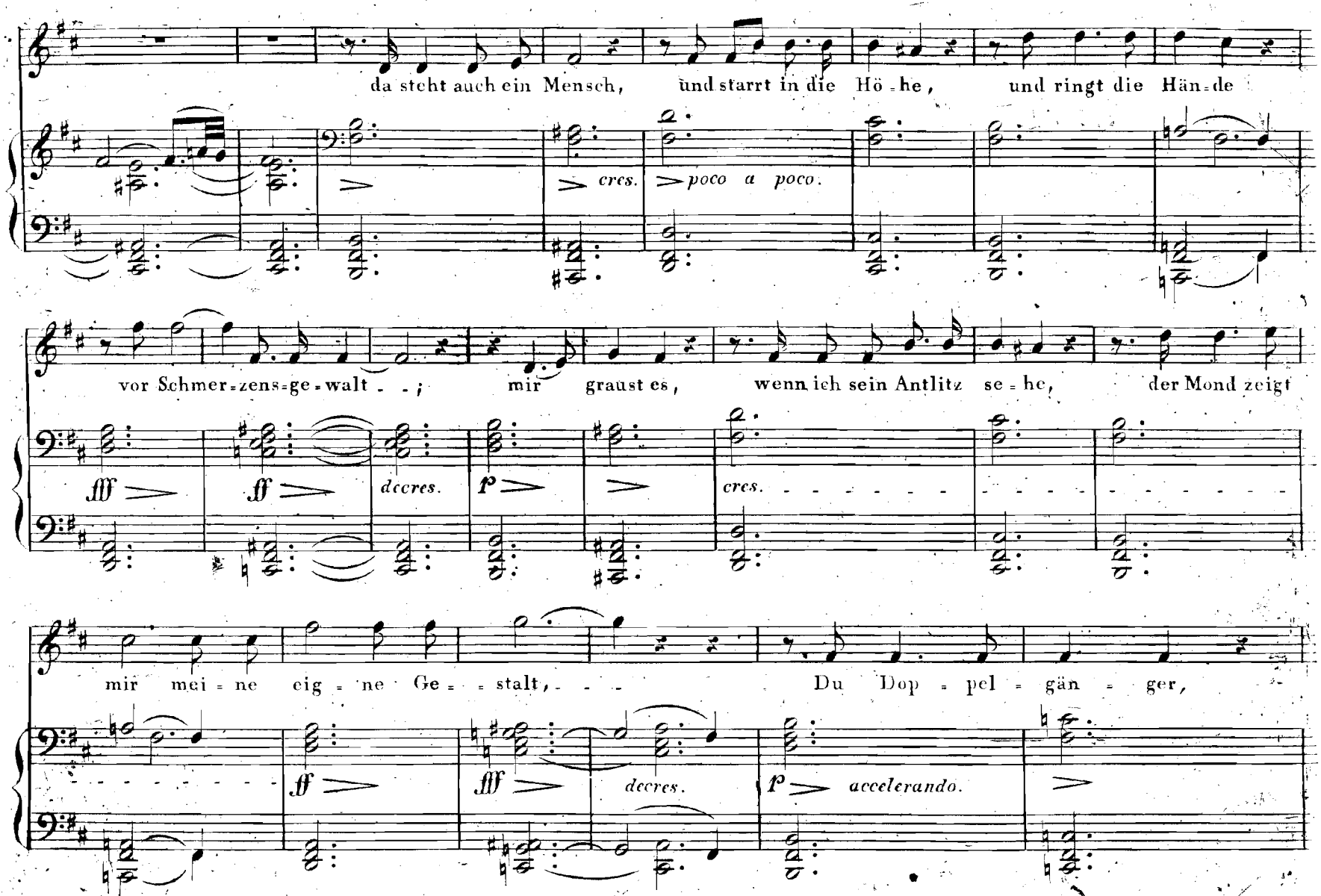
PIANO=FORTE.

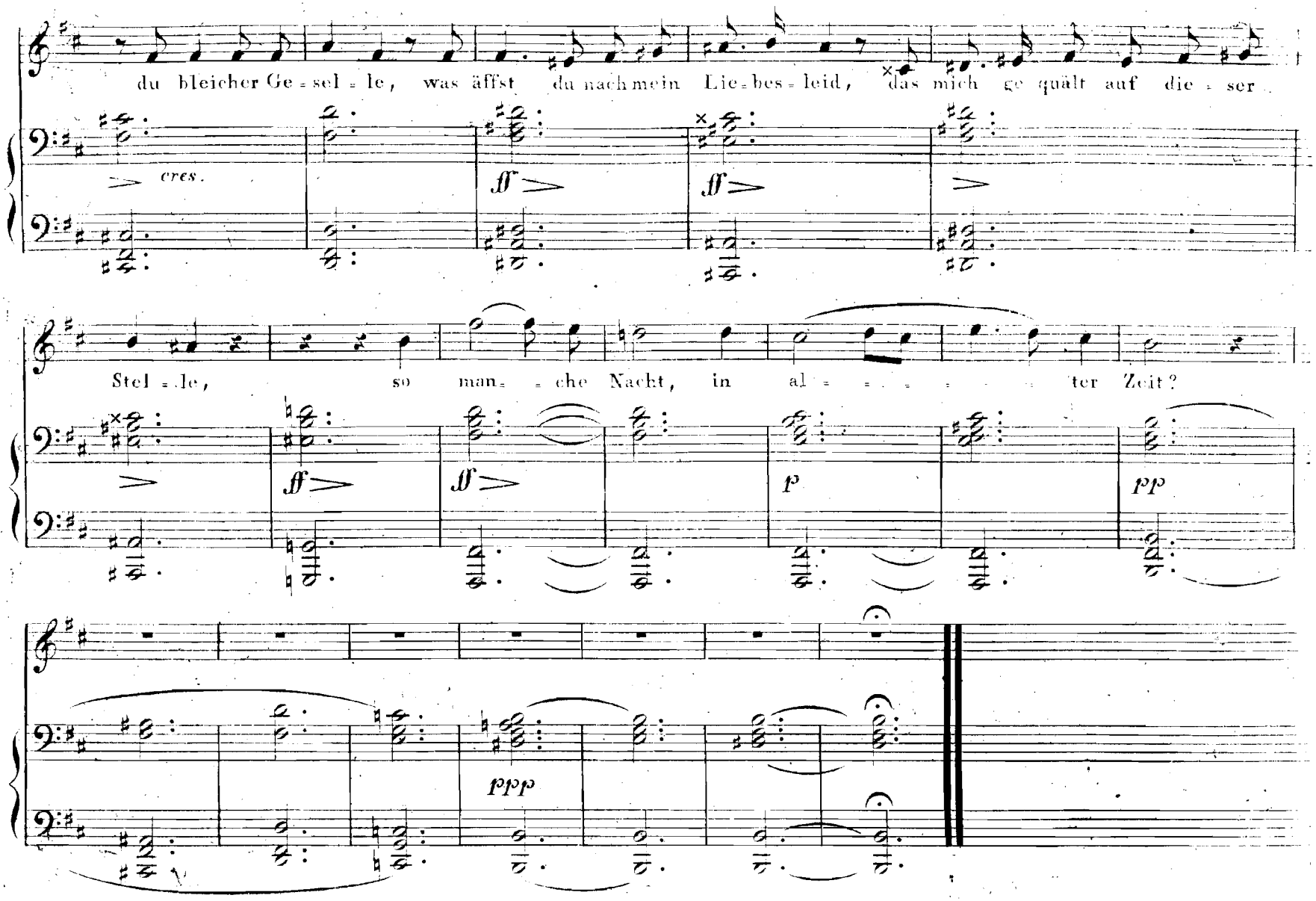
pp

Still ist die Nacht, es ru=hen die

Gassen, in die= =sem Hau=se wohn=te mein Schatz, sie hat schon

längst die Stadt ver=las=sen, doch steht noch das Haus auf dem=sel= =ben Platz.


da steht auch ein Mensch, und starrt in die Hö-he, und ringt die Hän-de
cres. poco a poco.
vor Schmer-zens-ge-walt - -; mir graust es, wenn ich sein Antlitz se-he, der Mond zeigt
fff fff decres. p cres.
mir mei-ne eig-ne Ge- -stalt, - - - Du Dop-pel-gän-ger,
ff fff decres. p accelerando.


du bleicher Ge = sel = le, was äffst du nach mein Lie = bes = leid, das mich ge quält auf die = ser
cres.
ff
ff
ff
Stel = le, so man = che Nacht, in al = ter Zeit?
ff
ff
p
pp
ppp

00033482

Mondnacht.

No 5.

Zart, heimlich.

p

Es

ritard.

Ped.

war, als hätt' der Him - mel die Er - de still ge-küsst,

dass sie im Blü - thenschim - mer von ihm nur träu - men

müsst.

ritard.

p

ritard.

p

Die Luft ging durch die Fel - der, die Aeh - ren wog - ten

00033482

sacht, es rausch - ten leis' die Wäl - der, so

ritard.

stern - klar war die Nacht. *ritard.* Und mei - ne See - le

spann - te weit ih - re Flü - gel aus, flog durch die

stil - len Lan - de als flö - ge sie nach Haus.

p *pp*

00033482

Zwielicht.

№ 10.

Langsam.

p

p

Dämm'_rung will die Flü _ gel sprei_ten, schau _ rig rüh_ren

sich die Bäu_me, Wol _ ken zieh'n wie schwe _ re Träu_me, was will die_ses Grau'n be_

ritard.

p

pp

deu _ ten? Hast ein Reh du lieb vor an_dern, lass es nicht al _ lei _ ne gra_sen,

Im Tempo.

ritard.

Im Tempo.

p

00033482

ritard.

Jä - ger zieh'n im Wald und bla - sen, Stimmen hin und wie_der wan - dern.

ritard.

pp

p

Im Tempo.

Hast du ei - nen Freund hie_nie - den, trau' ihm nicht zu die - ser Stun - de.

Im Tempo.

freund - lich wohl mit Aug' und Mun - de, sinnt er Krieg im tück' - schen Frie - den.

p

Was heut' ge - het mü - de un_ter, hebt sich mor_gen neu ge_bo - ren.

pp

Ped.

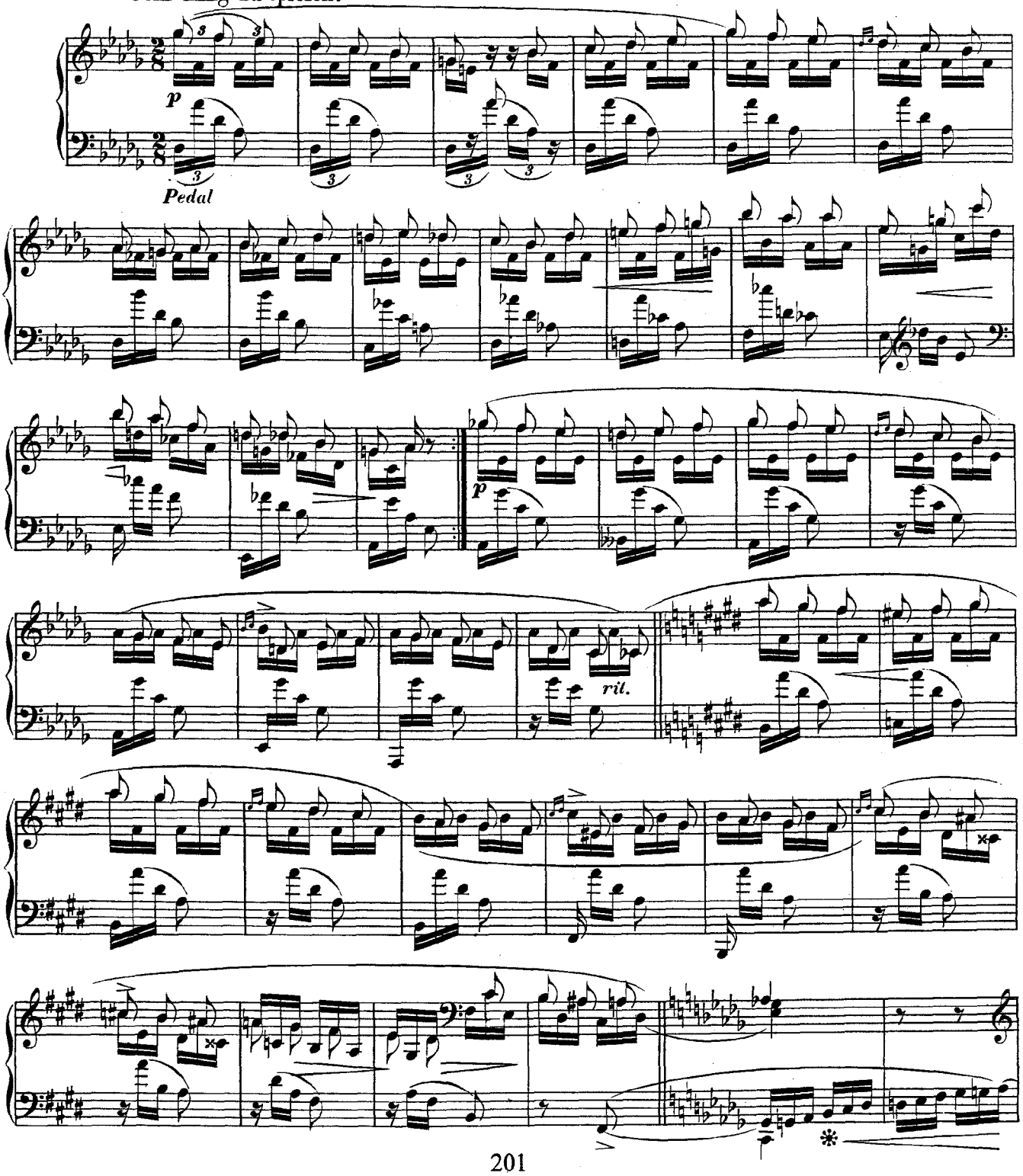
Manches geht in Nacht ver_lo - ren, hü - te dich, sei wach und mun_ter!

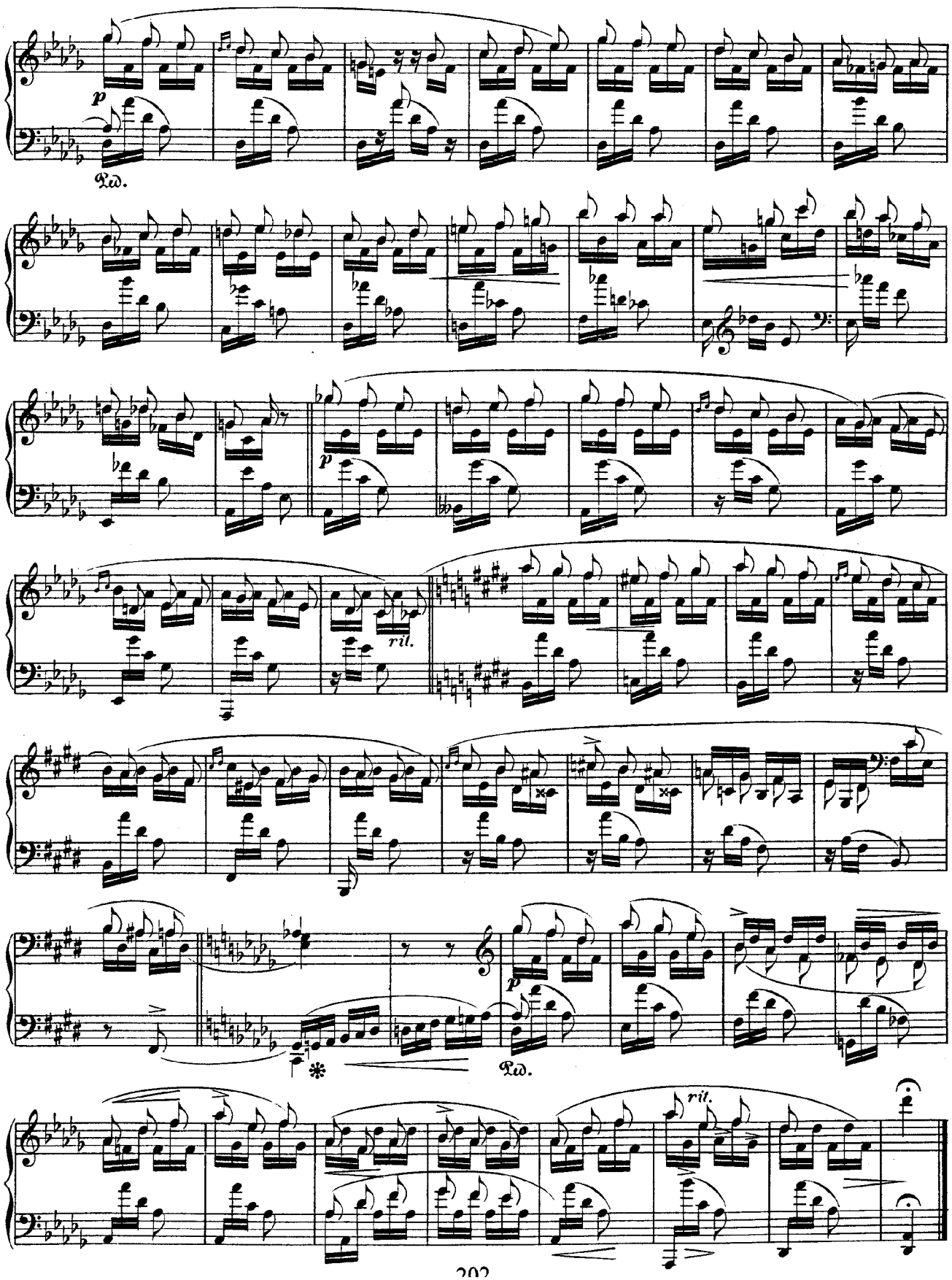
Phantasiestücke

Op.12

Des Abends

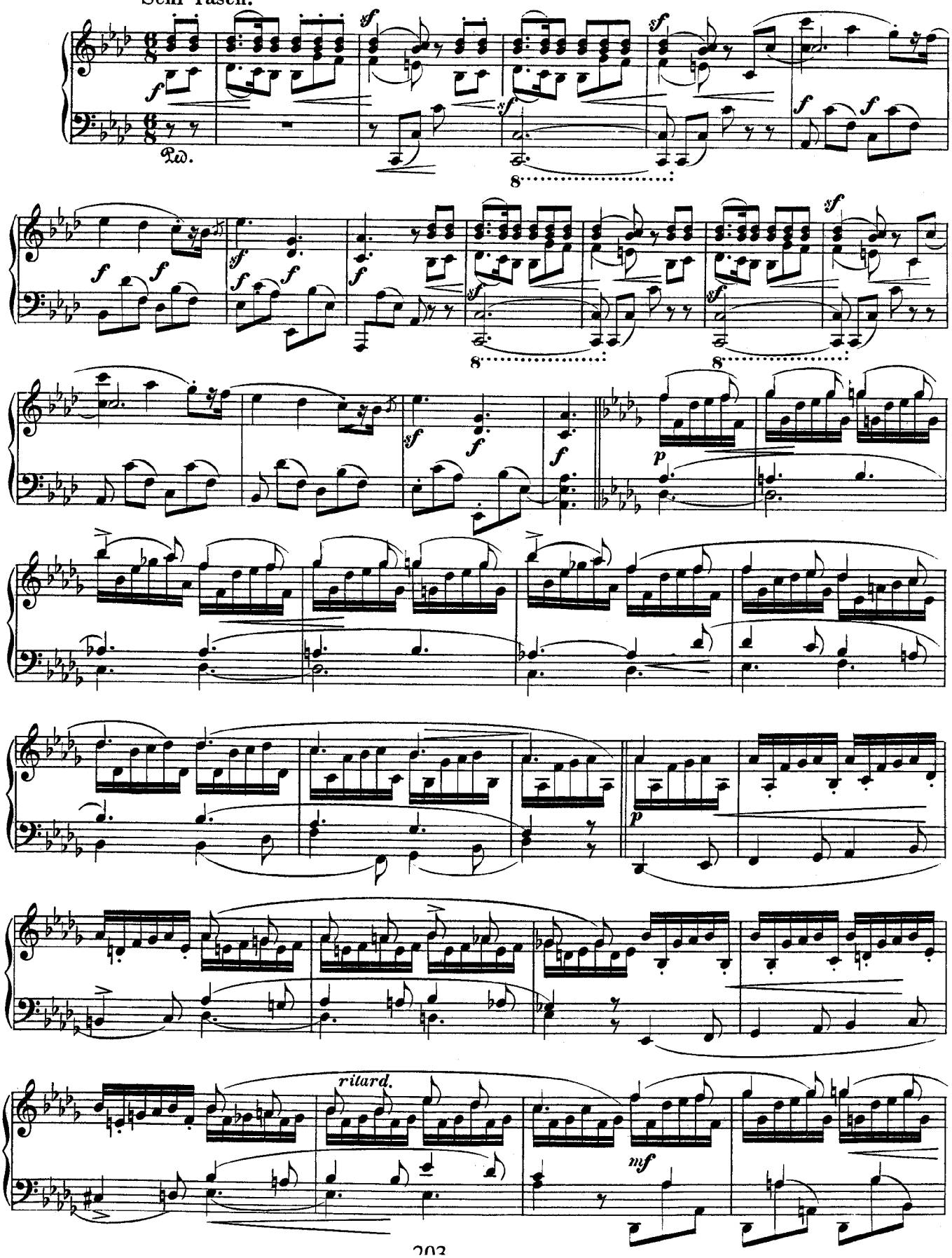
Sehr innig zu spielen.

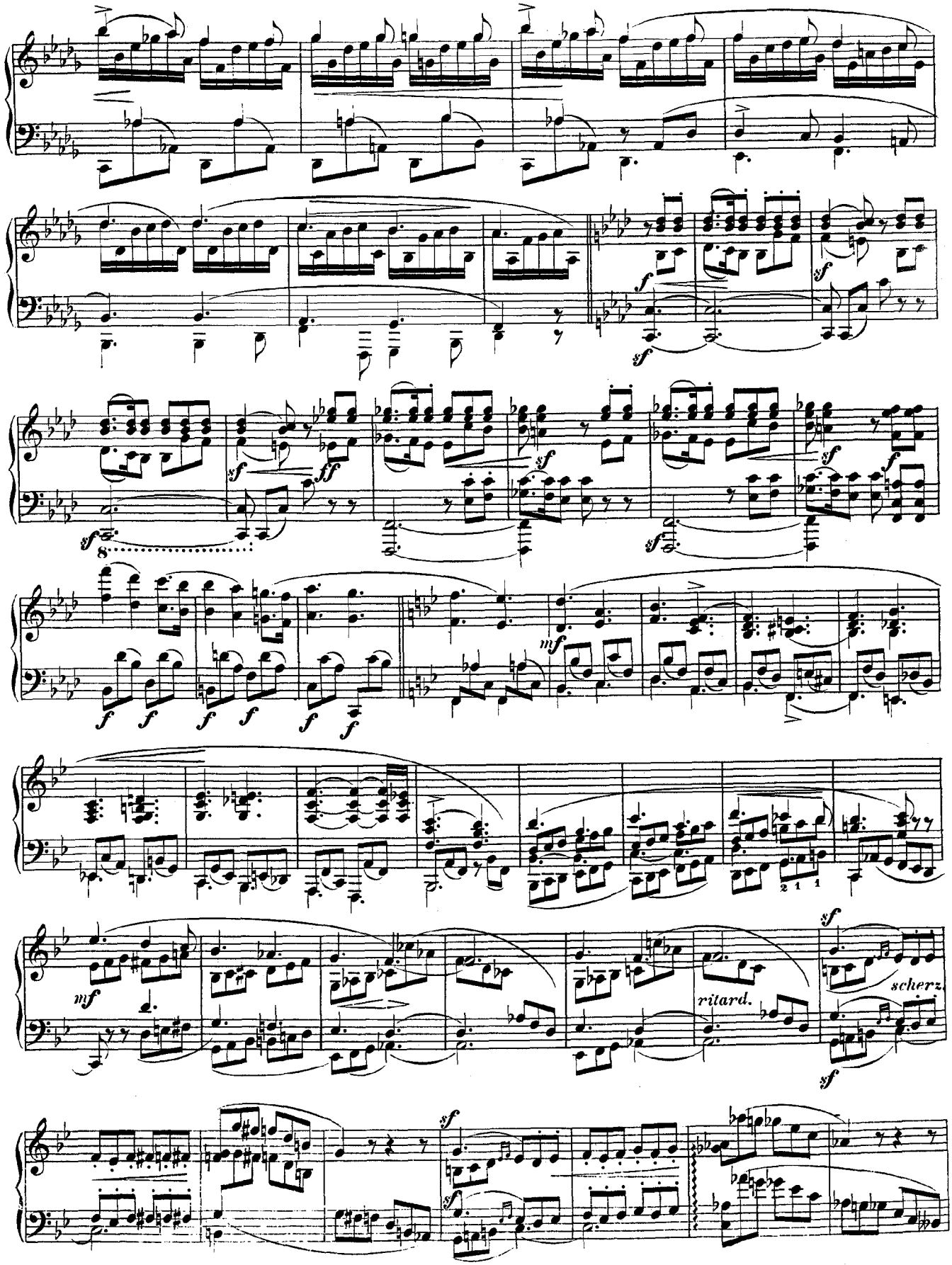


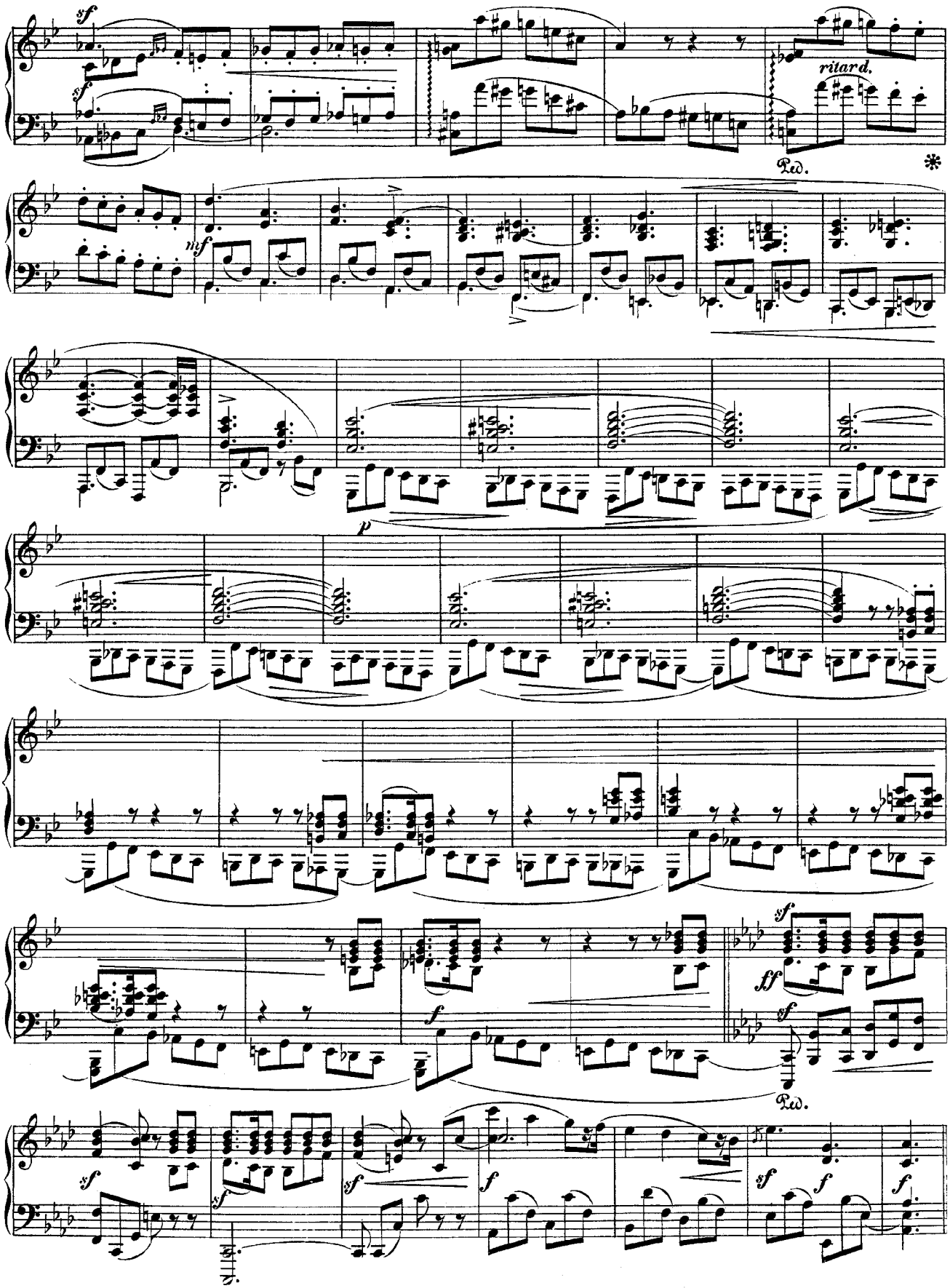

p
Ped.
p
ril.
Ped.
ril.

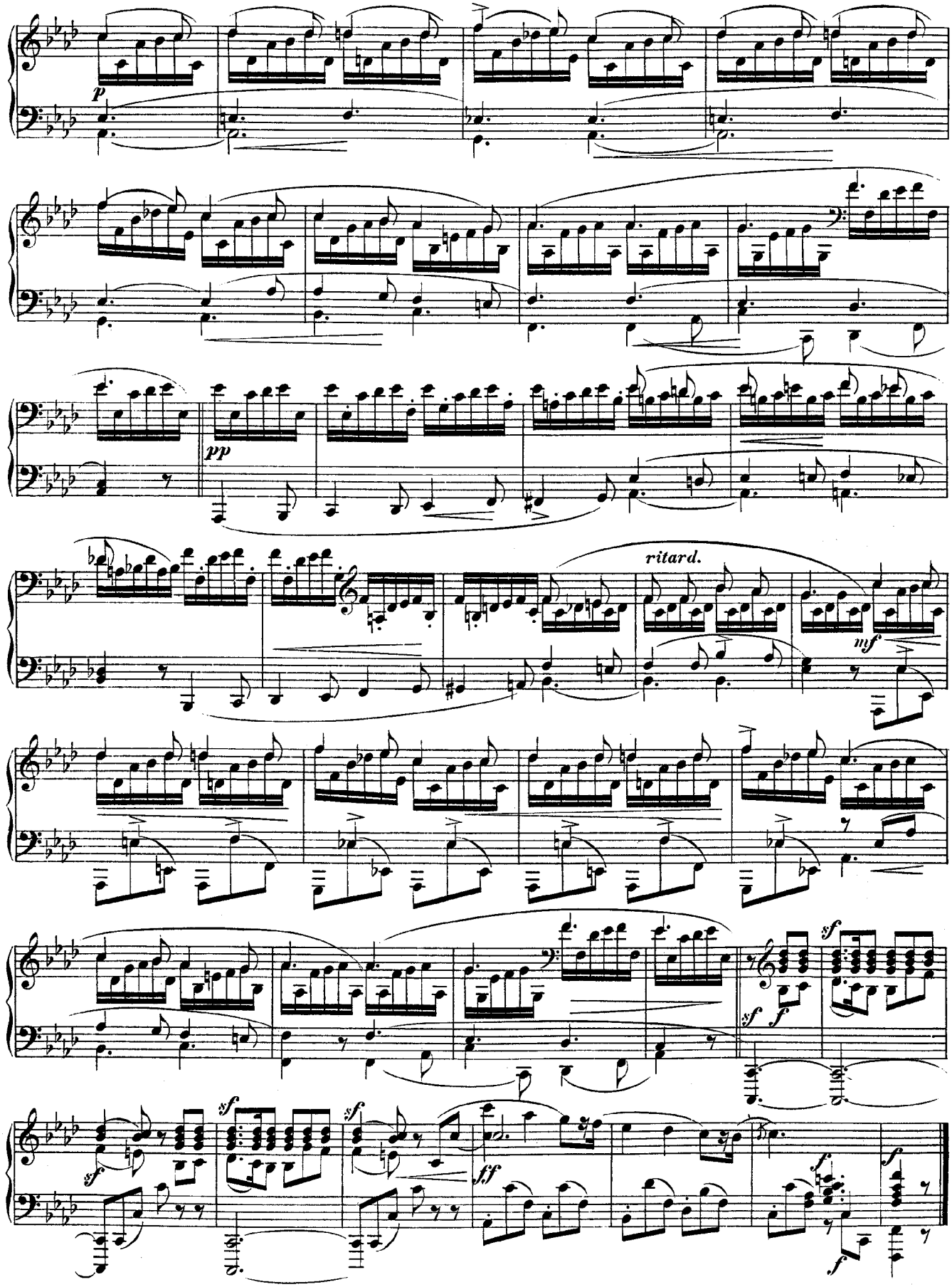
Aufschwung

Sehr rasch.



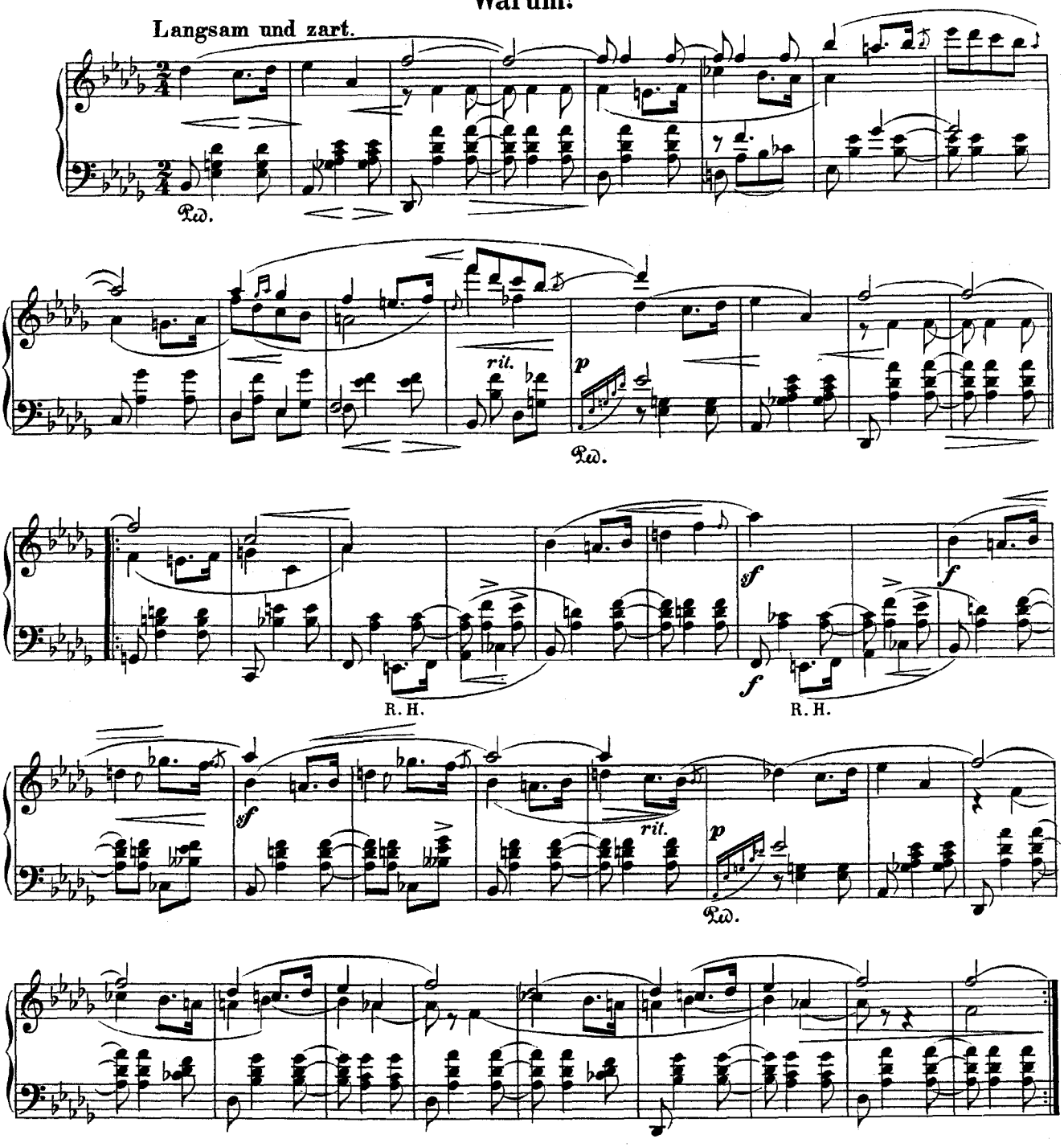

ritard.
scherz


sf
sf
ritard.
Ped.
*
mf
p
sf
ff
sf
Ped.
sf
sf
f
sf
f
sf
f


p
pp
ritard.
mf
sf
f
ff

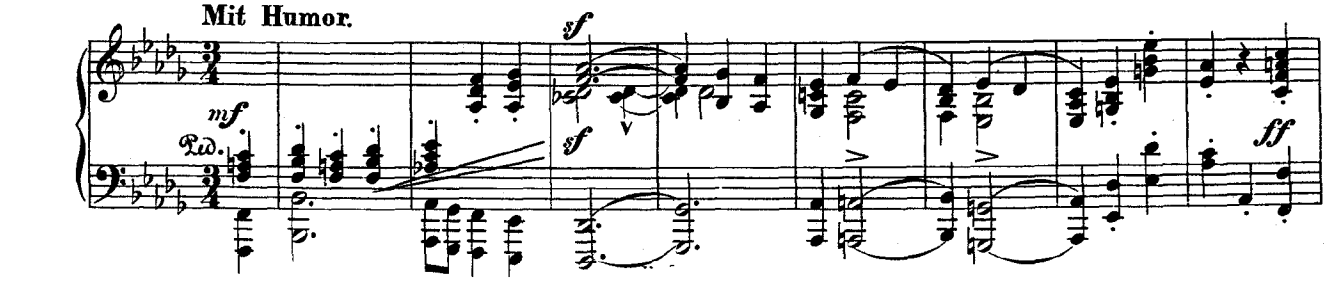
Warum?

Langsam und zart.

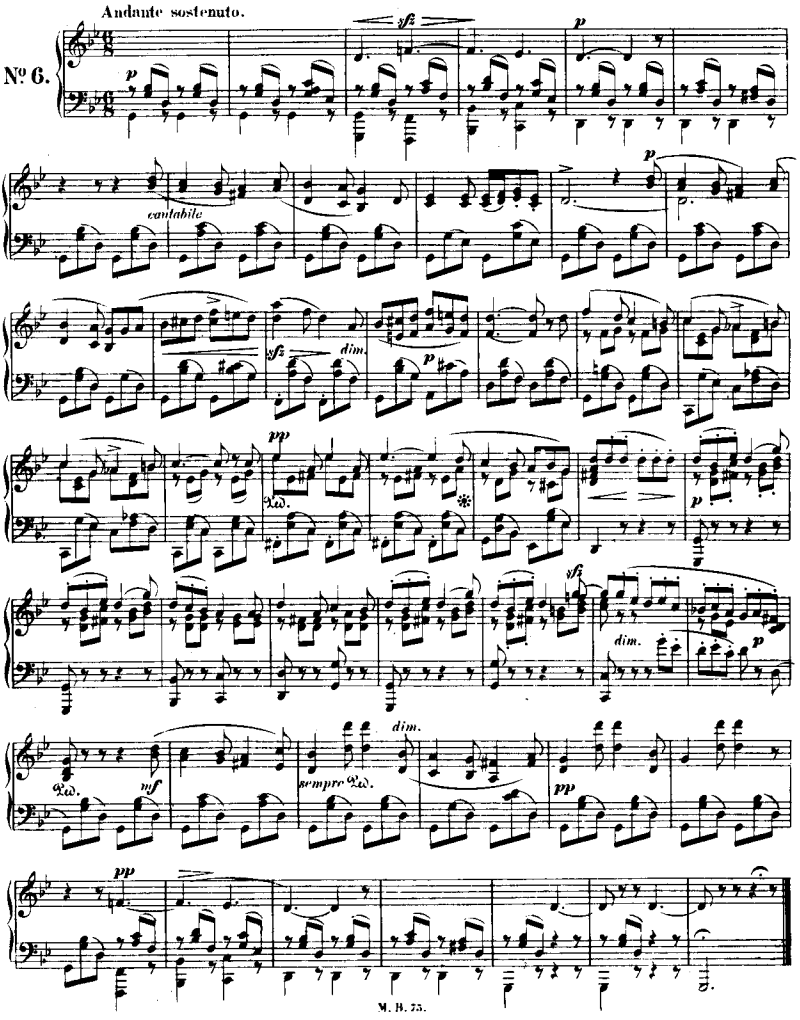


Grillen

Mit Humor.



Venetianisches Gondellied.



Sechs Praeludien und Fugen

für das Pianoforte

von

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY.

Op. 35.

Mendelssohns Werke. Serie 11. № 62.

Praeludium I.

Componirt 1837.

Allegro con fuoco.

leggiero *f* *sf assai marc.* *sf*

sf *sf*

sf

sf *sf*

p

Stich und Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

f *sf* *p leggiero*

cresc.

al *f*

sf *sf* *sf*

sf *sf* *sf*

sf *dim.*

cresc.

al

ff

p leggiero

cresc.

f

sf

sf

sf

sf

p

cresc.

f

sf

f

sf

sf

Ped. *f*

cresc.

8

ff

Fuga I.

Andante espressivo.

Componirt 1832 bis 1837.

BSB

un poco

accel. e sempre cresc.

al

f

f

sf sf

cresc. e accel. sempre

sempre f

sf sf sf f sf sf

f

sf

f

p *cresc.*

accel. poco a poco al Allegro con fuoco

p *cresc.* *sf*

f

più f

ff

BSB

ff

sempre f

sf

sf sf

sf sf

ff

sempre fortissimo e marc.

sf sf sf sf

ff

ritar - - - - dan - -

Choral.

sempre forte e tenuto

do con forza

fff

il Basso dim.

piano e stacc.

f

sf

p

f

sf

p

dim.

molto ri -

- tar - dan -

- do al

pp

p e tranquillo

dolce

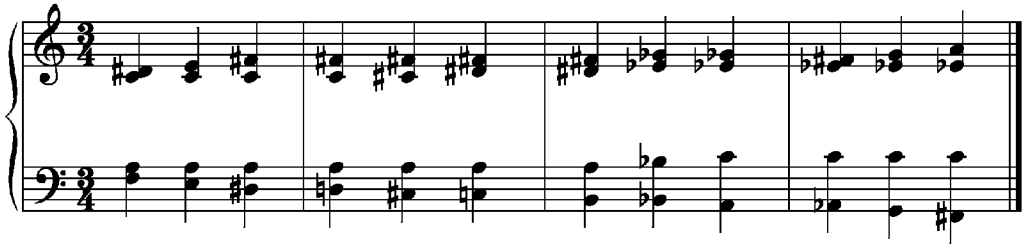
Andante come prima

p

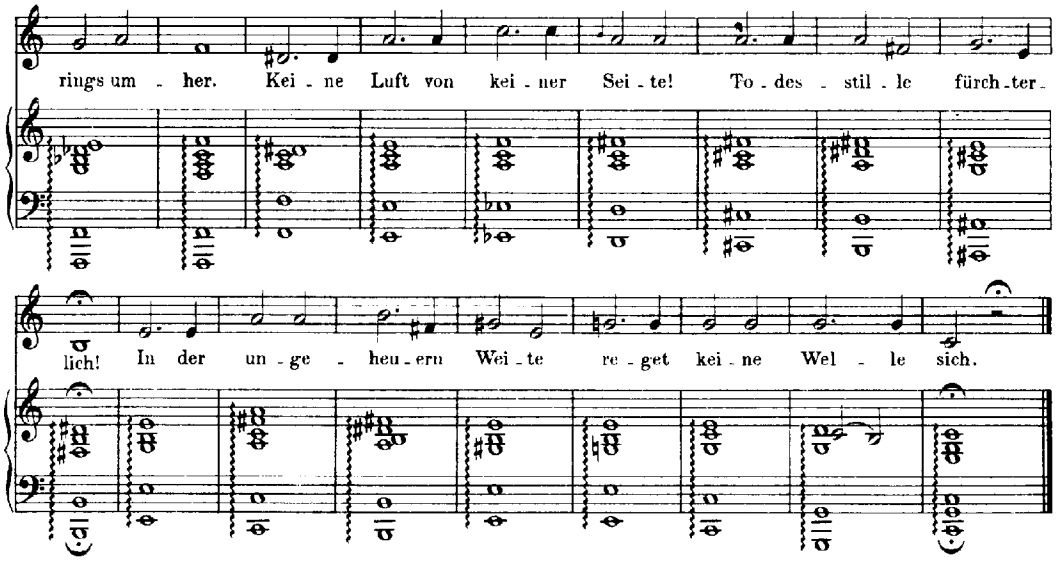
dim.

pp

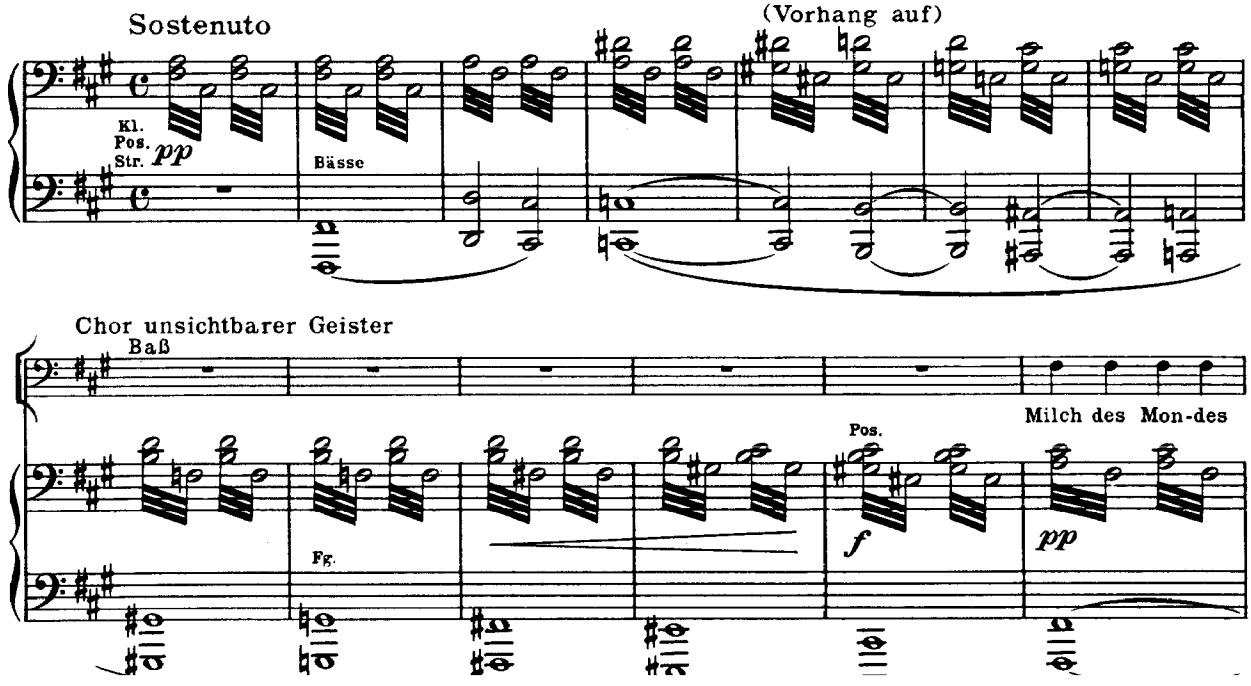
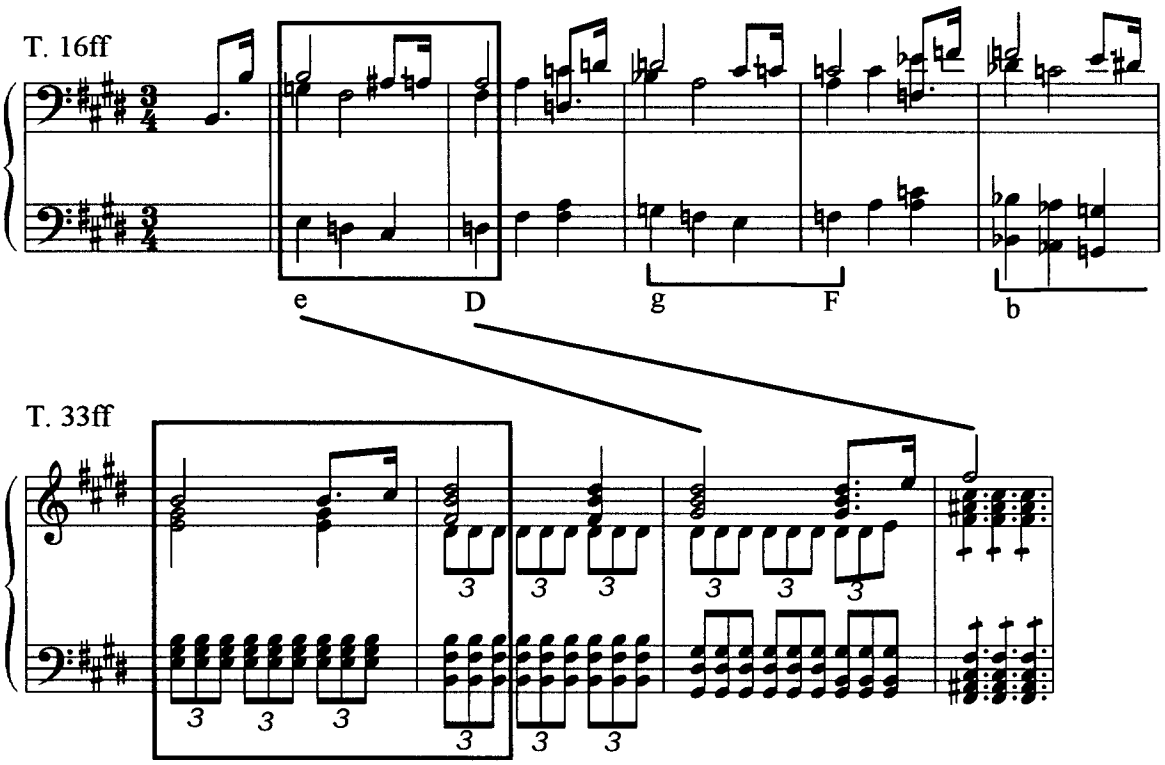
Teufelsmühle (Voglerscher Tonkreis)



Franz Schubert: Meeres Stille D 206



Weber: Freischütz – Wolfsschlucht-Szene



9 Wagner *Tannhäuser*, Ouvertüre: